



DER GLEICHNISSE

GLAUBEN TEILEN



Fragen:	Der reiche Mann und der arme Lazarus I
----------------	---

DER REICHE MANN UND DER ARME LAZARUS:

„Hören sie Mose und die Propheten nicht, so werden sie auch nicht glauben, wenn jemand von den Toten aufstünde.“

Lies dir das Gleichnis genau durch und versetze dich in diese Situation: Lukas 16, 19-31

Versuche die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Das Gleichnis steht für die Schlußszene der Weltgeschichte. Ist mit dem Tod alles aus?

2. Was wird den Menschen am Ende erwarten?

3. Was endet bei jedem Menschen mit seinem Tod?

4. Wann entscheidet der Mensch über sein Schicksal und wie?

5. Können Verstorbene mit den Lebenden Kontakte pflegen? Würden diese Kontakte zur Bekehrung beitragen?

6. Worin wird deutlich, daß der Tod eine unüberwindliche Kluft zwischen den Gottlosen und Gerechten ist?

7. Wie wird in diesem Gleichnis deutlich gemacht, daß es am Ende doch eine Gerechtigkeit gibt?

Lerne Johannes 6,40: „Denn das ist der Wille meines Vaters, daß, wer den Sohn sieht und glaubt an ihn, habe das ewige Leben; und ich werde ihn auferwecken am jüngsten Tage.“

MEIN ENTSCHLUSS:
Ich will mich jetzt auf die Ewigkeit vorbereiten!

1.) _____

2.) _____

3.) _____

4.) _____

5.) _____

6.) _____

7.) _____
